

Na so was!

GRATIS
MONATS-
MAGAZIN

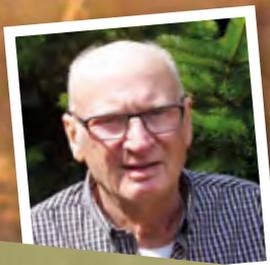
NEUES RÄTSEL

Denken Sie logisch?

Buchstabenrätsel...

6 Neue Life Hacks

Machen Sie ihr Leben einfacher



Theo Freerks

EIN MANN MIT EINEM GROSSEN
HERZ ERHIELT AUSZEICHNUNG



Jubiläum

60 JAHRE RÜCKERT
IN NEERMOOR

JETZT
AUCH
ONLINE

circu+

Ostfrieslands größter Elektromobilitätsanbieter präsentiert die Ostfriesenkollektion



Von Ostfriesen für Ostfriesen!

aktivXpert GmbH

Ihr circu plus Vertragshändler

Koloniestraße 12
26802 Moormerland
Telefon: 04954 305140
info@aktivXpert.de

Partner
aller
Kranken-
kassen

Ihr med. Fachhandel für Elektromobilität
aktivXpert
Schwerlastversorgung und Reha-Technik

„Wi proten Platt“*

* auf Wunsch auch in Hochdeutsch

V
1



MOIN MOIN

Liebe Leserinnen und Leser,

die „Na so was“ – Redaktion hat in dieser Ausgabe wieder ein abwechslungsreiches Programm für Sie auf die Beine gestellt.

Besonders ans Herz legen möchte ich Ihnen den Bericht über den Warsingsfehntjer Theo Freerks, der für sein jahrelanges Engagement gegen die Stoffwechselerkrankung „Mukoviszidose“ nun die Adolf-Windorfer-Medaille erhalten hat. Lesen Sie mehr auf den Seiten 4-5. Gegenstand vieler Diskussionen waren in den letzten Wochen und Monaten immer wieder die Wieken in Moormerland. Was die Gemeindeverwaltung nunmehr vor hat, erfahren Sie auf den Seiten 8-9. Und auch die CDU meldet sich in der Sache zu Wort. Welche Erwartungen die CDU an die Gemeindeverwaltung stellt, finden Sie auf der Seite 19.

In dem Artikel „Hundestrand in Moormerland“ auf Seite 17, erfahren Sie, warum Moormerland trotz der schönen Landschaften (noch) kein Paradies für Hunde ist und wie dies möglicherweise geändert werden kann. Denken Sie logisch? Machen Sie unbedingt den Test auf Seite 31. Es lohnt sich, versprochen!

Viele weitere interessante Berichte, Artikel und Vorstellungen warten darauf, von Ihnen gelesen zu werden. Unterhaltsame Momente wünscht Ihnen

Ihr Hans Jürgen Aden



Na so was!

Impressum:

Gisela Aden
Edzardstraße 19
26802 Moormerland

Redaktionsleitung

Gisela Aden
04954-6029
hans-juergen.aden@gmx.de

Auflage: 12.500 Stück
Druck: Sollermann, Leer

Gestaltung: gedankengut
design & marketing



**JETZT
AUCH
ONLINE**

www.na-so-was-aden.de

Sand Schröder.

Kleine Mengen sind unsere Stärke!

☎ **04954 2354**

Georgswieke 32 • 26802 Jheringsfehn



Wir führen auch Erdarbeiten durch



Mutterboden



Sand
Brechsand



Rindenmulch



Kies
Schlacke



Bauschutt-Container
bis 1m³

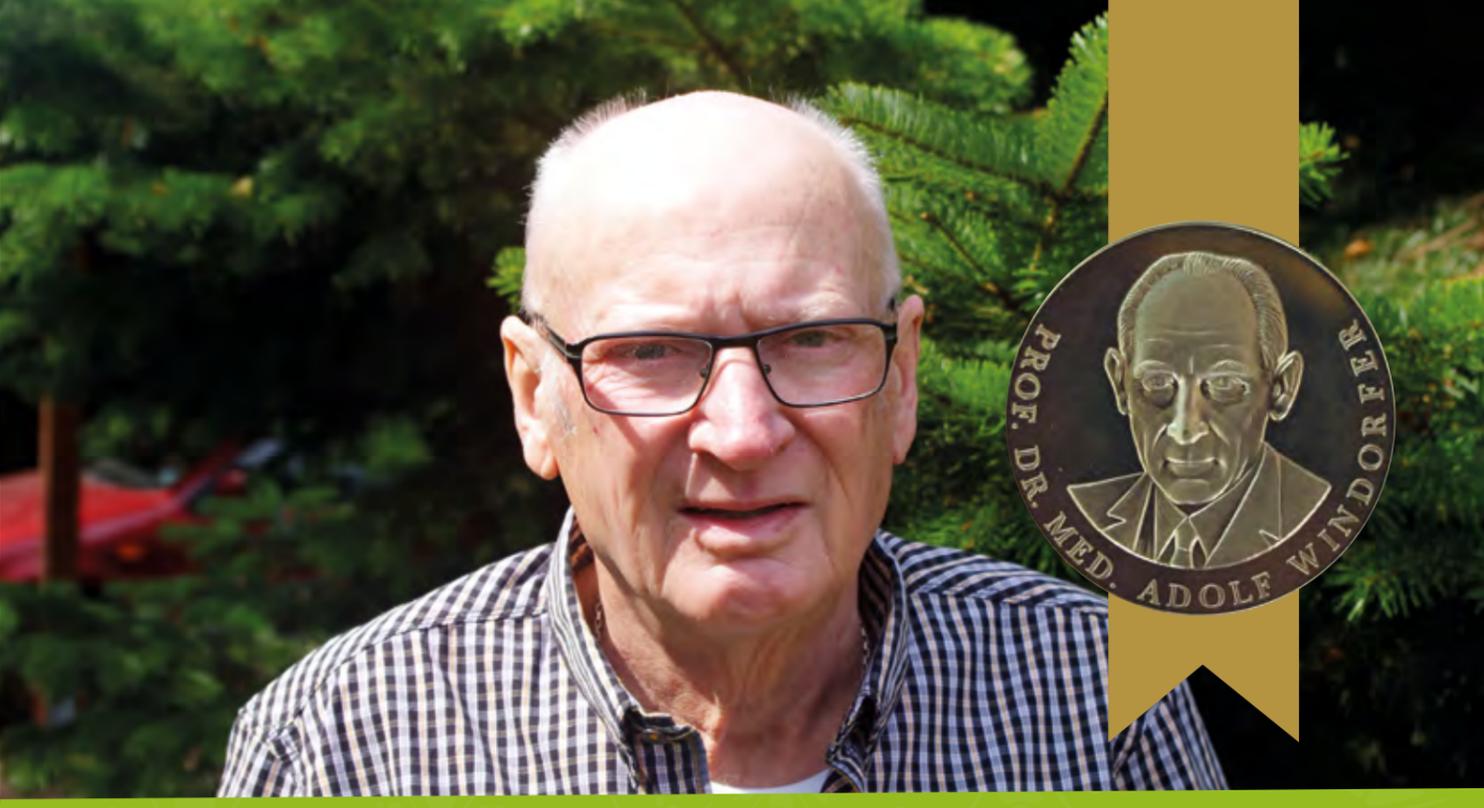


THEO FREERKS – EIN MANN MIT EINEM GROSSEN HERZ ERHIELT AUSZEICHNUNG

Der Warsingsfehntjer Theo Freerks hat für seinen jahrelangen Einsatz für die Betroffenen der Stoffwechselkrankheit „Mukoviszidose“ die höchste Auszeichnung des Bundesvereins Mukoviszidose erhalten: Die Adolf-Windorfer-Medaille.

Mitglieder des Bundesvorstandes und der Geschäftsstelle in Bonn sowie der Oberarzt der Mukoviszidose-Ambulanz in Oldenburg waren extra nach Warsingsfehn gekommen, um den 67-Jährigen zu ehren! Theo und seine Ehefrau Hilde Freerks sind vor ungefähr 32 Jahren mit dieser Krankheit in Berührung gekommen. Und zwar auf die schlimmste Art und Weise, die man sich vorstellen kann. Denn kurz nach der Geburt ihrer gemeinsamen Tochter Kerstin stellten die Ärzte eine bittere Diagnose: Kerstin leidet an Mukoviszidose. Mukoviszidose ist eine vererbte Stoffwechselkrankheit, die zu dieser Zeit nur wenig erforscht war. Ihrer Tochter Kerstin wurde eine kurze Lebenserwartung vorhergesagt. Von klein auf werde sie an Fieberschüben, Husten, chronischer Lungenentzündung, Atemnot bis hin zu Herzproblemen leiden. Doch Theo und Hilde Freerks ergaben sich diesem Schicksal nicht. Ganz

im Gegenteil! Theo konnte und wollte nicht akzeptieren, dass die Medizin nicht mehr über die Krankheit wusste. Er wollte etwas tun, um seiner kleinen Tochter zu helfen. Und so gründete er im Jahre 1988 die Regionalgruppe Ostfriesland e.V. mit dem Ziel, dabei zu helfen, dass die Krankheit Mukoviszidose weiter erforscht und endlich heilbar wird. Darüber hinaus war und ist es dem Verein nach wie vor wichtig, Kontakt mit betroffenen Familien herzustellen. Damit diese sich über ihre Erfahrungen austauschen und sich gegenseitig Kraft geben können. Als langjähriger Vorsitzender des Vereins organisierte Theo Freerks mit viel Engagement und Leidenschaft zahlreiche Veranstaltungen, um Geld und Aufmerksamkeit für die Erforschung dieser Krankheit zu erzielen. Dies tat er mit außergewöhnlichem Erfolg. Beispielsweise konnten in Zusammenarbeit mit der Ostfriesenzeitung bei der Autobahnfeier zur Eröffnung der A31 im Jahr 1995 rund 100.000 Lose verkauft werden. Auch das Spargelwettschälchen mit Prominenten in Leer brachte große Erlöse und Aufmerksamkeit für die Krankheit ein. Dass heute in Oldenburg eine Mukoviszidose-Ambulanz existiert, ist auch der Verdienst des Ehepaares Freerks, so Gerd Eißinger vom Bundesvorstand.



Doch auch wenn die Medizin die Krankheit heute besser erforscht hat und die Lebenserwartung von Patienten erhöht werden konnte, ist Mukoviszidose nach wie vor nicht heilbar. Und so erlag auch Kerstin Freerks im Jahr 1997 im Alter von 10 Jahren ihrer schweren Krankheit. Mit unglaublicher Kraft gingen ihre Eltern gemeinsam mit ihr diesen schweren Weg bis zuletzt. Sie gaben ihrer Tochter halt, trösteten und ermunterten sie, sodass Kerstin Freerks trotz ihres viel zu kurzen Lebens erfahren konnte, was es heißt, geliebt zu werden.

Nach dem Tod von Kerstin engagierte sich die Familie Freerks weiter im Verein Regionalgruppe Ostfriesland e.V. Der Wille, diese Krankheit zu besiegen, war ungebrochen. Besonders hervorzuheben ist, dass Theo und Hilde über all die Jahre nie ihren Lebensmut verloren. Sie haben nicht den Kopf in den Sand gesteckt, nicht mit ihrem Schicksal gehadert, sondern es angenommen und gekämpft. Sie haben auf beeindruckende Art und Weise gezeigt, wie man mit Schicksalsschlägen umgehen kann. Alle die Theo Freerks persönlich kennen, den Autoren dieser Zeilen eingeschlossen, kennen ihn als herzlichen und positiven Menschen. Er ist jemand, den man als angenehmen

Menschen beschreiben würde. Theo spricht nicht nur von sich, sondern interessiert sich für andere Menschen, fragt nach, wie es ihnen geht, und zeigt in Gesprächen, wie viel Humor in ihm steckt (und das obwohl er pensionierter Beamter ist). Theo Freerks ist heute 67 Jahre alt und Ehrenvorsitzender der Regionalgruppe Ostfriesland e.V. Die Adolf-Windorfer-Medaille sollte er ursprünglich bei einer Versammlung in Würzburg erhalten. Doch Theo kämpft zurzeit selber mit gesundheitlichen Problemen, sodass er die Reise nach Würzburg nicht antreten konnte. Daher ist ihm die Medaille nun zu Hause in Warsingsfehn überreicht worden. Die Adolf-Windorfer-Medaille ist einem Mann verliehen worden, der mit Herz und Leidenschaft viel gegen die Krankheit Mukoviszidose unternommen hat.

„Na so was“ meint: Danke Theo! Bleib so wie du bist!



Jetzt anmelden und starten

Ferienfahrschule & Fahrschule
Stephan Freitag
powered by Wachsmann GmbH

Telefon: (04 91) 9 76 77 66
eMail: stephan.freitag.pbw@gmail.com

Führerscheinausbildung
in 14 Tagen möglich!

www.gut-lernen.de

HK **KLEEMANN**
Bauunternehmen

Ingenieurbüro
26802 Moormerland
Tel. 0 49 54 - 94 20 40

Dieter Klöpping
Kfz-Werkstatt

Dieter Klöpping
Kfz-Meister

Dr.- Warsing-Straße 66
26802 Moormerland-Warsingsfehn
Telefon 04954/7850
Telefax 04954/8645
info@kfz-kloeping.de
www.kfz-kloeping.de

Andreas Bohlen
- Rechtsanwalt -

- Fachanwalt für Arbeitsrecht -
Tätigkeitsschwerpunkte:
Verkehrsrecht · Versicherungsrecht · Baurecht · Strafrecht

Jann-Berghaus-Straße 10
26802 Moormerland-Warsingsfehn
Telefon 0 49 54 - 955 933 0
Telefax 0 49 54 - 955 933 3
www.anwalt-bohlen.de · mail: info@anwalt-bohlen.de

Insektenschutz & Beschattungssysteme



KOMMUNALAUF SICHT STELLT KEINEN VERSTOSS FEST

Unsere Produkte

- Insektenschutz (aus eigener Herstellung)
- Plissees
- Aluminium-Terrassendächer
- Holz-Terrassendächer
- Carports
- Sommergärten
- Glas-Schiebeelemente
- Wind- und Sichtschutz
- Dacheindeckungen mit Doppelstegplatten, Glasscheiben, Wellplatten usw.

Das bieten wir

- kostenloser Service (Aufmaß, Beratung, Angebotserstellung)
- fachgerechte Montage
- bestes Preis-Leistungsverhältnis



Öffnungszeiten:
Mo. - Fr.: 07:30 - 18.00 Uhr
Sa.: 08:00 - 12:00 Uhr



Im Mai 2018 hatte der Ortsbürgermeister von Boekzeterlehn, Georg Buss, im Namen des Ortsrates eine Beschwerde bei der Kommunalaufsicht eingereicht. Die Ortsratsmitglieder vermuteten, dass Bürgermeisterin Stöhr und ihre Verwaltung in Bezug auf die Erschließungsarbeiten des Baugebiets W 49 gegen Entscheidungen des Bauausschusses und des Gemeinderates verstoßen habe, weil die Reihenfolge der Erschließungsarbeiten nicht eingehalten worden sei. Wörtlich heißt es in dem Schreiben an die Kommunalaufsicht: „Unserer Meinung nach, hat die Gemeinde Moormerland sich seit Beginn der Bauarbeiten zum Baugebiet W49 eindeutigen politischen Entscheidungen des Bauausschuss (vom 31.05.2016) und des Rates (09.06.2016) der Gemeinde Moormerland widersetzt bzw. diese nicht beachtet. Die Erschließungsarbeiten, vor allem auch abseits des Mißgunster Weges, laufen bereits seit Beginn der Bauarbeiten. Die Erstellung der Baustraße zum Baugebiet in der geforderten Ausführung vor Beginn der Erschließungsarbeiten ist bis heute nicht erfolgt. Wir sehen hier auch einen Verstoß der Gemeinde gegen baurechtliche Genehmigungen seitens des Landkreises Leer für das Baugebiet W49.“

Der Ortsrat Boekzeterlehn ist anscheinend davon ausgegangen, dass der Beschluss des Bauausschusses und der Beschluss des Gemeinderates identisch sind. Das ist aber nicht der Fall. Bürgermeisterin Stöhr: „Dabei hätte der Ortsrat das eigentlich wissen können/müssen, denn Ortsratsmitglied Stefan Haseborg gehört nicht nur dem Ortsrat Boekzeterlehn an, sondern auch dem Gemeinderat. Der Ratsbeschluss war einstimmig – auch Herr Haseborg hat dem zugestimmt.“

In der Stellungnahme der Kommunalaufsicht, die dem Ortsbürgermeister von Boekzeterlehn bereits seit Anfang Juli vorliegt, wird darauf hingewiesen, dass der Be-

schluss des obersten Gremiums, nämlich der Beschluss des Gemeinderates bei der Ausführung der Baumaßnahme ausschlaggebend ist. Der Gemeinderat hatte am 09.06.2018 zugleich mit dem Satzungsbeschluss zum Bebauungsplan W 49 beschlossen: „Vor Beginn der Erschließungsarbeiten im Baugebiet W 49 ist eine Baustraße (Mißgunster Weg) zwischen der Kiefernstraße und dem Sauteler Kanal in ausreichender Breite und Güte fertigzustellen. Ausreichende Güte bedeutet, dass es sich nicht um eine Schotterstraße, sondern eine asphaltierte Straße handelt. Die Errichtung einer Nebenanlage unter Beachtung der Verkehrssicherheit für Fußgänger ist zu prüfen und abzuwägen. Die zeitliche Reihenfolge der Herstellung einer Baustraße darf nicht zu Mehrkosten führen, d.h. es muss im wirtschaftlichen Rahmen bleiben.“

Damit räumt der Beschluss des Gemeinderates der Verwaltung einen Handlungsspielraum ein; denn es gab durch den Beschluss den politischen Auftrag, dass die zeitliche Reihenfolge der Herstellung der Baustraßen wirtschaftlich bleiben müsse.

Der Vorwurf der Ortsratsmitglieder, die Gemeindeverwaltung habe gegen Beschlüsse der politischen Gremien verstoßen, ist somit nicht haltbar. Bürgermeisterin Stöhr: „Ein Verstoß wurde seitens der Kommunalaufsicht nicht festgestellt. Die auch in der letzten Ortsratssitzung erhobenen massiven Vorwürfe fallen damit in sich zusammen.“ Darauf, dass in dieser Angelegenheit die Kommunikation Richtung Ortsrat nicht optimal verlaufen ist, hatte die Bürgermeisterin bereits sehr früh hingewiesen und sich für dieses Versäumnis längst entschuldigt. Die Verwaltung hatte lediglich im Verwaltungsausschuss darüber berichtet, dass der vom Rat eröffnete Handlungsspielraum in Anspruch genommen werden müsse.

Ein Artikel von der Gemeinde Moormerland.



Anja Stulken
Generalvertreterin

Gorch-Fock-Str. 26
26802 Moormerland

Telefon: 04954 942030
Telefax: 04954 942031
Mobil: 0175 4577511



OIS - Insektenschutz und Beschattungssysteme
Dr.- Warsing-Str. 248 26802 Moormerland
Tel.: 04954 - 30 59 921
Homepage: ois-mml.de Mail: ois-mml@online.de

„AN EINEM STRANG ZIEHEN“

Verwaltung und Politik wollen gemeinsam den Weg gehen und ein Konzept erarbeiten.

„Es ist zutreffend, dass unsere Wieken unansehnlich sind“, so Bürgermeisterin Bettina Stöhr. Schon seit längerer Zeit befindet sich die Verwaltung der Gemeinde Moormerland in Gesprächen mit dem Landkreis Leer. Was schon festgestellt werden kann, ist, dass die Gesetzeslage – im Besonderen das Bundesnaturschutzgesetz – Maßnahmen, die allein in Bezug auf die Wiekemahd wünschenswert wären, nicht zulässt. Das Gesetz regelt, wann und auf welche Art gemäht werden darf. Die bestehenden Handlungsspielräume beschränken sich insbesondere auf Gefahrenlagen (z.B. Verkehrssicherheit, Überschwemmungen oder Böschungssicherungen), lassen aber das Ortsbild der Fehngemeinden völlig unberücksichtigt. Bürgermeisterin Stöhr: „Dabei

prägen die Wieken unser Ortsbild, sie sind Teil unserer Kulturlandschaft.“ Und mit ihrem Ansinnen steht die Moormerländer Bürgermeisterin nicht alleine da. Gemeinsam mit den Bürgermeistern der Fehngemeinden Rhaderfehn und Ostrhaderfehn will man mit dem zuständigen Bundesministerium ins Gespräch kommen. Auch der Landrat hat angekündigt mitzufahren. Es gibt sogar Tendenzen, dass sich noch weitere Bürgermeister anschließen werden. Ziel soll sein, dass auch für das Ortsbild der Fehngemeinden ein Handlungsspielraum eröffnet wird, insbesondere dort, wo Wohnbebauung angesiedelt ist. Die Gesprächsanfrage läuft. In Berlin ist momentan Sommerpause. „Deshalb kann es noch ein wenig dauern, bis wir eine Antwort erhalten“, so Stöhr. In Moormerland ist das Problem ganz speziell: Das geschützte Röhrichtaufkommen ist derart groß, dass die

Wieken zuwachsen. In manchen Teilen können Anlieger ihre Nachbarn auf der anderen Seite der Wieken kaum noch sehen. Das Röhricht soll aber nicht in Gänze verschwinden, denn die Wieken sind auch Lebensraum für viele Pflanzen und Tierarten. Bürgermeisterin Stöhr: „Eine schwierige Aufgabe liegt vor uns. Es geht darum, die Erhaltung unserer ortsbildprägenden Kulturlandschaft in Einklang mit der Natur zu bringen.“

Es geht aber auch um die Funktion der Wieken. „Dann sind wir schnell beim Thema Entschlammung bzw. Ausbaggerung, Böschungssicherungen usw.“, so der erste Gemeinderat Wigbert Grotjan. Aber bei allem was die Gemeinde plant: Sie kann es nur im Rahmen der geltenden Gesetze verwirklichen. „Ich habe dem Verwaltungsausschuss mitgeteilt, dass ich zu einer öffentlichen

Bauausschusssitzung einladen werde“, so Bürgermeisterin Stöhr. Damit wird die Angelegenheit dort beraten, wo die Entscheidungen zu treffen sind. Der Gemeinderat hat damit die Möglichkeit zu sagen, welche Ziele er im Hinblick auf die Wieken verfolgt. Nach diesen Vorstellungen hat sich die Erarbeitung eines Konzeptes zu richten. Die Verwaltung wird dazu ihrerseits Themenfelder benennen. Wünschenswert wäre eine Teilnahme des Landrates und seiner Fachdezernate.

Ein Bericht von der Gemeinde Moormerland

Die Wieken beschäftigten übrigens auch die Feuerwehr. So wurden aufgrund des geringen Wasserspiegels rund 50.000 Liter Wasser innerhalb von 5 Stunden in die Hauptwieke gepumpt.



5. Süderwieke



2. Norderwieke



P
3



60 JAHRE RÜCKERT IN NEERMMOOR

Hinter dem Autohaus Rückert verbirgt sich eine nunmehr 60-jährige bewegende Firmengeschichte. Das Familienunternehmen, welches in dritter Generation geführt wird, wurde erstmalig Mitte der 20 Jahre in Schlesien durch Karl Rückert gegründet. Nach dem Einmarsch der Sowjets war die Familie Rückert dann gezwungen aus Schlesien zu fliehen. Nach einer kurzen Zeit im Saterland verschlug es die Rückert's nach Neermoor. Im September 1958 eröffnete Karl Rückert dann in der neuen Heimat eine PKW-Reparaturwerkstatt und einen Zweiradhandel. Unterstützung erhielt Karl Rückert in dieser Zeit von seinem Sohn Werner Rückert, dem er den Betrieb im Jahre 1964 übergab. Mit der Übernahme von Werner Rückert folgte die Erweiterung des Unternehmens. So nahm

das Autohaus den Handel mit Gebrauchtfahrzeugen auf und wurde daraufhin im Jahre 1966 Ford-Vertrags-händler. Knapp 10 Jahre später wurde die Angebotspalette um die japanische Automarke Datsun (heute Nissan) erweitert, was als Meilenstein in der Firmengeschichte beschrieben werden kann. Denn mit dem Japaner kam der Erfolg, sodass 1982 die Trennung von der Marke Ford folgte und das Autohaus Rückert zum Nissan-Exklusivhändler wurde. Zudem expandierte Rückert in diesem Jahr nach Emden, wo eine Filiale mit Reparaturwerkstatt sowie später eine Ausstellungshalle mit Verkaufsbüro eröffnet wurde. Im Jahre 1990 gründeten dann die Söhne von Werner, Dieter und Thomas Rückert, die Gebr. Rückert OHG, um den Betrieb in 3. Generation zu führen. Gleichzeitig begann der Umzug

in die neue 2.400 qm große Ausstellungshalle im heutigen Gewerbegebiet I in Neermoor direkt an der Bundesautobahn 31. In den neuen Hallen konnte erstmalig das gesamte Nissan-Neuwagenprogramm sowie alle Gebrauchtwagen wetterunabhängig unter einem Dach präsentiert werden. Es folgte die Eröffnung einer modernen Reparaturwerkstatt, bei dem eine Prüfstelle für Haupt- und Sonderuntersuchungen für die Dekra im Gebäude integriert wurde. Im Jahre 2006 wurde ein weiteres Kapitel in der Erfolgsgeschichte der Rückert's aufgeschlagen. Denn mit der Automarke Mitsubishi fand ein weiterer Japaner seine Heimat in Neermoor. Der hohe Qualitätsanspruch, die umfangreichen Serviceleistungen und ein faires Preis-Leistungsverhältnis machen das Autohaus Rückert heute zu einem zuverlässigen

Automobil-Partner in Ostfriesland. Genau diese 60-jährige Erfolgsgeschichte möchte das Autohaus Rückert nun am 15. und 16. September mit Ihnen feiern. Neben einer Monstertruck-Hüpfburg für die kleinen Gäste ist eine große Ballschätz-Aktion geplant, bei der Sie ein Wochenende mit einem Mitsubishi Outlander Plug-in Hybrid gewinnen können. Natürlich ist auch für das leibliche Wohl gesorgt. So laden Heißgetränke wie Kaffee mit einem Stück Kuchen oder auch ein leckeres Kaltgetränk mit einer Bratwurst zum Verweilen ein.

Das Autohaus freut sich über ihren Besuch!



v.l.: Fenna Rückert, Dieter Rückert, Silke Rückert und Thomas Rückert

ALTE FOTOS GESUCHT...

Bernd Groenhagen aus Neermoor sucht alte Bilder von den Ortschaften Neermoor und Terborg.

Sie sollen im Dorfgemeinschaftshaus in Neermoor ausgestellt werden.

Wer also Fotos hat, darf sich gerne melden.

Kontakt Daten:
Bernd Groenhagen
04954/922030



Neemoorer Gartenwelt Klock



Unsere Gartentipps für den September
Aktuelles aus dem Gartencenter und Gartengestaltung mit Pfiff



Bitte wässern Sie!

Nach den letzten Regenfällen (die dringend notwendig waren) wirkt unsere Erinnerung ein wenig überflüssig. Aber machen wir uns nichts vor: Vor den Regenfällen war der Boden bis in die Tiefe regelrecht ausgetrocknet. Der Regen hat nur die nötigsten Defizite direkt an der Oberfläche behoben. Unter Immergrünen und in tieferen Erdschichten ist es immer noch viel zu trocken. Die Blätter der Rhododendron z.B. wirken wie ein Regenschirm und obwohl man unter ihnen gedüngt hat, zeigen die Pflanzen Mangelsymptome. Daraus resultiert oft eine endlose Auswahl von Pilz- oder Mangelkrankungen wie z.B. Mehltau oder Rost, die oft auf Trockenheit zurückzuführen sind. Die ideale Gießzeit ist morgens: Durch die noch niedrigen Temperaturen verdunstet das Wasser nicht so schnell und erreicht besser die tieferen Erdschichten. Die Pflanzen sind noch an die kühlere Nachttemperatur gewöhnt und erleiden durch das kalte Gießwasser keinen Schock.

Stauden teilen

September der ideale Monat, um Stauden zu teilen, damit sie nicht zu ausladend werden. Zu diesem Zweck werden oberirdische Pflanzenteile kurz abgeschnitten. Die Wurzeln können Sie mit der Hand oder mit dem Spaten teilen. Vergessen Sie nicht, nach dem Pflanzen gut anzugießen. Auch für Neuanpflanzungen von Stauden ist jetzt der ideale Monat.

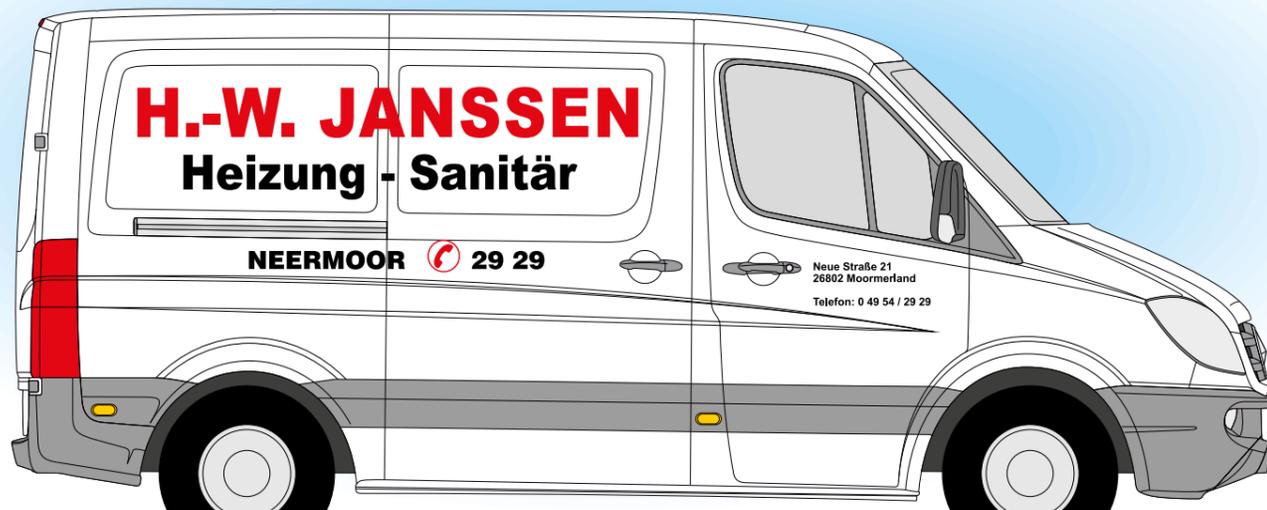


Frostspanner an Obstbäumen

Die nicht flugfähigen weiblichen Tiere krabbeln jetzt die Stämme der Obstbäume hinauf. Dort erfolgt auch die Begattung durch die nachtaktiven männlichen, flugfähigen Falter. Um das Kalhfressen der Bäume im Frühjahr zu verhindern, kann man jetzt Leimringe anlegen. Diese erhalten Sie neben allen gängigen Pflanzenschutzmitteln in unserem Gartencenter.

Neuen Rasen anlegen

Anfang September ist der richtige Zeitpunkt, um neuen Rasen auszusäen. Die große sommerliche Trockenheit ist wohl nicht mehr zu erwarten und der Boden ist noch warm genug, damit die Gräser Samen schnell keimen können. Haben Sie Fragen? Wir helfen Ihnen gerne.



H.-W. Janssen | Ihr Fachmann für Heizung & Badsanierung | 04954 - 2929

Möchten Sie regelmäßig mit Gartentipps versorgt werden? Dann schicken Sie uns einfach eine e-mail: info@neemoorer-gartenwelt.de. Sie erhalten dann regelmäßig unseren Newsletter.



Von Anfang an die richtige Wahl!

*Gartengestaltung • Floristik
Garten-Center • Gartenplanung*

Neemoorer **Gartenwelt Klock**
Gärtnereister

Telefon 0 49 54 / 26 09
Uko-Benen-Straße 1 • 26802 Neermoor
www.neemoorer-gartenwelt.de



Inh. G. Manssen

DAT FLIESENHUUS IN NEERMOOR

Auf über 1000 m² Verkaufsfläche bieten wir Ihnen seit Jahren zuverlässig ein großes Sortiment an Wand- und Bodenfliesen, sowie sämtliches Zubehör. In nahezu jeder Stilrichtung und für jeden Geschmack zeigen wir ein umfassendes Programm vieler Fliesenhersteller. Wir beraten Sie gerne in allen Fragen rund um die Fliese.

ÖFFNUNGSZEITEN

Montags - Freitags
09.00 - 12.00 Uhr
14.00 - 17.00 Uhr

Termine nach Feierabend
und auch Samstags nach
Vereinbarung.

Schauen Sie rein - wir freuen uns auf Ihren Besuch.

KONTAKTDATEN

Borgwardring 5-9, 26802 Moormerland | Tel.: 04954 954445 | info@dat-fliesenhuus.de www.dat-fliesenhuus.de



UNSERE LEISTUNGEN

Wenn Sie ein Badezimmer renovieren wollen, sind Sie bei uns genau richtig. Bei uns bekommen Sie alles aus einer Hand:

- Badsanierung
- Badrenovierung / auch Teilsanierung
- alten- und behindertengerechte Bäder
- barrierefreie Bäder
- Lösungen für kleine Bäder
- Komplettumbauten und Modernisierungen
- Sanitärbedarf / Do it yourself



AUF WUNSCH
AUCH MIT VERLEGUNG



JOKA DESIGNBÖDEN

Die JOKA Design- und Linoleumböden lassen in Sachen Exklusivität und Individualität keine Wünsche offen. Die authentischen Oberflächenstrukturen in Holz-, Fliesen- und Steindesign oder abwechslungsreiche Mosaik- und Fantasiedekoren geben dem Raum eine sehr flexible Grundlage.

Die hohe Nutzschicht der Joka-Böden, sowie unsere fachmännische Verlegung der Böden mit umweltfreundlichen Produkten gibt Ihren Räumen eine langjährige Grundlage für hoch beanspruchte Flächen.

Nutzen auch Sie den Vorteil des meist verkauften Bodens.



ERÖFFNUNGSANGEBOT

JOKA DESIGNBODEN
0,3mm NS zum kleben

qm 19,95€



JETZT MIT
500€
PREISVORTEIL

Den Urlaub verlängern*

Urlaubsbilder ganz einfach auf dem Loewe bild 3.55 oled anschauen.

*nur eine Option von tausend Möglichkeiten.

Durch die moderne Display-Technologie bietet der Loewe bild 3.55 oled einen angenehmen und natürlichen Bildeindruck und einen exzellenten Klang durch die 2 x 40-Watt-Frontlautsprecher. Ausgestattet mit vielen weiteren Extras, wie z.B. der Streaming-Funktion. Warten Sie nicht länger und nutzen Sie unseren Vorteilspreis.

LOEWE.



Wir suchen Immobilien in der Gemeinde Moormerland. Ein- und Zweifamilienhäuser, Grundstücke, gerne auch Gartengrundstücke von denen ein Bauplatz abgetrennt werden kann und Fehnhäuser mit Weideland. Für alle Objekte haben wir eine große Zahl an Interessenten, die nur noch auf das passende Angebot von uns warten. **Für Sie als Verkäufer, ist unsere Tätigkeit weiterhin kostenfrei.**

WIR
SUCHEN IMMOBILIEN
IN MOORMERLAND!



HUNDESTRAND IN MOORMERLAND?

In der Gemeinde Moormerland waren im August 2018 genau 2.145 Hunde gemeldet. Die große Zahl der Vierbeiner verwundert nicht, denn Moormerlands Landschaft bietet zahlreiche Möglichkeiten für einen ausgiebigen Spaziergang. Dass Moormerland aber dennoch kein Paradies für Hunde ist, wurde vor allem durch die sehr heißen Temperaturen in diesem Sommer deutlich.

Im Gegensatz zu den Menschen, die durch Schwitzen und der dadurch entstehenden Verdunstungskälte ihren Körper herunterkühlen, können Hunde nur durch ausgiebiges Hecheln ihre Körpertemperatur regulieren. Eine Möglichkeit, den Vierbeinern eine Abkühlung zu bieten, ist der Besuch eines Hundestandes.

Da gibt es nur einen kleinen Haken: In Moormerland gibt es keinen. Anders als in der Nachbargemeinde Großefehn, die am Timmeler Meer einen Hundestrand errichteten. Da dieser allerdings sehr gut besucht wird, fordern nun einige Moormerländer im Rahmen einer Petition von der Gemeinde einen Hundestrand auch in Moormerland zu errichten.

Auf Nachfrage von „Na so was“ berichtete Bürgermeisterin Stöhr, dass sie sich gerne mit Vertretern der Initiative austauschen würde, um die genauen Vorstellungen zu erfahren. Auch einige Moormerländer Parteien haben das Thema auf die politische Agenda genommen. Von daher stehen die Chancen gar nicht schlecht, dass auch für die Moormerländer Fellnasen künftig eine Möglichkeit zum ausgiebigen Planschen geschaffen wird.

Manch kritische Stimme wird sich denken, dass das Geld besser anderweitig verwendet werden sollte. Diesen sei jedoch entgegen zu halten, dass Hunde auch finanziell ein Gewinn für Moormerland sind. Denn die Vierbeiner spülen ordentlich Geld in die Kasse. So konnte die Gemeinde im Jahr 2017 rund 67.400 € durch die Hundesteuer einnehmen, im Jahr 2018 wird gar mit 70.000 € gerechnet.



0 49 57 - 91 22 91 Filsum
0 49 50 - 99 00 33 Hesel
0 49 54 - 89 44 770 Moormerland

Stellenanzeige

Für unsere Niederlassung in Moormerland stellen wir **Fahrer/-innen für die Kranken- und Schülerbeförderung** in Teilzeit ein.

Keine Nachtschicht, kein Wochenenddienst. Das Fahrzeug verbleibt in der Arbeitswoche beim Fahrer/-in.

Ihre Bewerbung richten Sie bitte an:
Taxiruf Lüdtké GmbH
Rathausring 1 | 26849 Filsum
Tel: 04957 - 91 22 91 oder an
taxiruf.luedtke@t-online.de



Zweirad-Fachgeschäft

Westerwieke 24 · 26802 Jheringsfehn
04954 942294 · info@erlenborn.de

Na so was!

JETZT
AUCH
ONLINE

www.na-so-was-aden.de



Klaus Kruse

Verkauf + Reparaturen
von Kunststoff-, Holz- und Alufenstern und Insektenschutz

Tel.: 0 49 54 / 78 12
Fax: 0 49 54 / 93 99 18
Mobil: 01 72 / 23 51 25 2

Briggstraße 10
26802 Moormerland

INFO@KK-FENSTERMONTAGEN.DE · WWW.KK-FENSTERMONTAGEN.DE



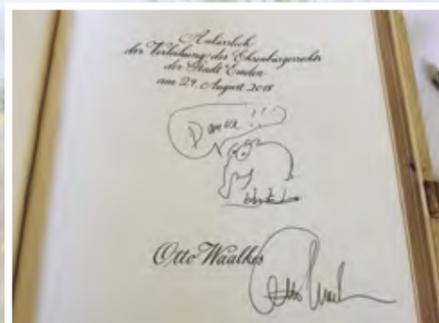
50 JAHRE ABITUR: KLASSENTREFFEN MIT OTTO WAALKES UND DREI MOORMERLÄNDERN

Vor 50 Jahren legten sie ihr Abitur am damaligen Gymnasium für Jungen in Emden ab. Jetzt trafen sich 16 ehemalige Schüler der Klasse 13 zu einer Jubiläumsfeier. Prominentester Absolvent des Abschlussjahrgangs 1968 ist Deutschlands wohl erfolgreichster Komiker Otto Waalkes. Auch er ließ sich das besondere Klassentreffen nicht entgehen. Auch drei Moormerländer legten damals mit Otto ihr Abitur ab: Dieter Baumann (damals Oldersum, jetzt Warsingsfehn), Garrelt van Borssum (damals Oldersum, jetzt Leer) und Rolf-Bruno Fredrich (damals Oldersum, heute Aurich). Die dreitägige Veranstaltung führte die Teilnehmer zu mehreren Programmpunkten. Nachdem es am Freitagabend einen stimmungsvollen Auftakt mit einem „60er Jahre Buffet“ gab, folgte am Samstag ein Besuch am heutigen Johannes-Althusius-Gymnasium. Schulleiter Alexander Stracke führte die Ehemaligen durch ihre frühere Wirkungsstätte. Dabei staunten die Teilnehmer nicht schlecht, wie sich das Gymnasium entwickelt hat.

Der einstimmige Tenor lautete: „Wir wären jetzt gerne noch einmal Schüler“. Nach einer Stärkung in Bedekaspel und einem Spaziergang am Großen Meer folgte ein Besuch im „Otto-Huus“ in Emden. Otto selbst übernahm die Führung und begeisterte alle mit einer spontanen Synchrondarstellung zu Filmausschnitten. Bei der Abendveranstaltung konnten die ehemaligen Schüler dank zahlreicher Fotos und Anekdoten in Erinnerungen schwelgen. Mitschüler Dieter Baumann erntete mit einem Film über seinen Auftritt als „Entertainer“, der ein Ostfriesenabitur mit Witzen und Gesang präsentierte, viel Applaus. Nach einem langen Abend endete das Klassentreffen am Sonntag mit einem gemütlichen Essen, einem Ausstellungsbesuch und den Plänen für eine Wiederholung.

Foto v.r.: Otto Waalkes und Dieter Baumann im Gespräch mit Schulleiter Alexander Stracke.

OTTO WAALKES WURDE EHRENBÜRGER DER STADT EMDEN



Quelle der Bilder: Facebook Seite von Otto Waalkes

CDU

INFORMIERT

Statt Schlammeschlacht lieber entschlammen Unsere Wieken – eine unendliche Geschichte

Es gab einmal viele wunderschöne Wieken in Jheringsfehn, Boekzetelerfehn und Warsingsfehn. Sie waren die Wirtschaftsadem der Fehngemeinden und wurden von den Anwohnern liebevoll gepflegt. Eine Augenweide für die Einwohner und Gäste unserer Gemeinde.

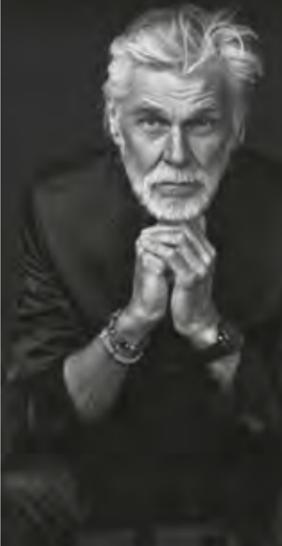
Dann kam der Naturschutz und nahm den Fehntjern Stück für Stück ihre schönen Wieken. Proteste aus der Bevölkerung und der Politik halfen nichts – der Naturschutz setzte sich durch und verschandelte die Fehnstruktur – unser Fehnbild. Als sich vor einigen Jahren immer mehr Widerstand entwickelte und besonders Wilhelm Haseborg sich die Wiederherstellung der Wieken auf die Fahne schrieb, gab es Bewegungen. Runde Tische, Behördengespräche – aber alles ohne Erfolg.

Dann gab es vor zwei Jahren das große Fischsterben in den Wieken. Man sollte meinen, dass hieraus Konsequenzen gezogen würden, um derartiges künftig zu vermeiden. Fehlangeige! Weder Gemeinde noch Landkreis entwickelten ein Konzept, um ein weiteres Fischsterben zu verhindern. Als dann in diesem Jahr die Wieken wieder zum Teil trockengefallen waren, war der Ärger groß.

Fehntjer und Tierschützer griffen insbesondere die Moormerländer Bürgermeisterin Stöhr an. Sie warfen ihr Untätigkeit vor. Dies wollte sie nicht auf sich sitzen lassen und ersann ein Manöver, um aus der Schusslinie der Kritiker zu geraten: Berlin sollte helfen!?

Als dies von der CDU im Gemeinderat als Ablenkungsmanöver beklagt wurde, und auch noch eigene SPD-Parteifreunde in Jheringsfehn sie scharf angriffen, wusste Stöhr wohl keinen anderen Weg mehr, als ihre Kritiker in einer äußerst unsachlichen Art zu diffamieren. Peinlich. Die Fehntjer wollen keine politische Schlammeschlacht, sondern ihre Wieken entschlammt haben. Bettina Stöhr wäre gut beraten, endlich zu handeln und nicht auf ein Wunder aus Berlin zu warten. Wir erwarten ein Konzept von ihr, wie sie die Situation unserer Wieken verbessern will. Keine weiteren Ausreden und Ablenkungsmanöver bitte.

T
6



Ich gehe wie ich will.
Mit Stil!

Vorsorgeberatung
kostenlos
und
unverbindlich!

Moormerländer Bestattungshaus

Eilers

Bestattungshaus:
Koloniestraße 22
26802 Moormerland

Büro:
Hemme-Janssen-Straße 35
26802 Moormerland
Tel. 0 49 54 / 46 21

www.bestattungshaus-eilers.de



Büro



Bestattungshaus

EINSAMKEIT ÜBERWINDEN



Erfüllende Beziehungen zu anderen Menschen sind in allen Lebensphasen eine notwendige Bedingung für ein gesundes, seelisches und körperliches Wohlbefinden, so ist Einsamkeit eine existenzielle Erfahrung. Das Erleben von Einsamkeit ist mit tiefen und schweren Gefühlen verbunden. Es besteht Zurückhaltung, Einsamkeit zu offenbaren, sowohl sich selbst als auch anderen gegenüber. Das Äußern der Einsamkeit, ja leidvoller Gefühle überhaupt, unterliegt einem Tabu. Das Geständnis der Einsamkeit ist ein Zugeständnis der eigenen Hilflosigkeit und Schwäche, zudem besteht die Furcht, mit der Offenbarung der Einsamkeit den anderen in Bedrängnis zu bringen, Verpflichtungsgefühle auszulösen. Innere Stärke ist gefragt um Krisensituationen, wie das Versterben des Lebenspartners und Freunden, in der Ferne lebende Familienmitglieder und Mobilitätseinbußen nicht mit Rückzug zu begegnen. Mit zunehmendem Alter, wenn Erinnerungen an die Vergangenheit an Bedeutung gewinnen, können gleichaltrige Freunde und Nachbarn zu den wichtigsten Bezugspersonen werden. Ältere Menschen streben in ihren Beziehungen bevorzugt nach emotionaler Nähe, Fürsorge und generativen Erfahrungen, während jüngere Menschen stärker Anerkennung und Status suchen.

Die Menschen werden im Allgemeinen kreativer, wenn die Probleme wachsen. Auf dem Land ist es so, dass die Leute in der Lage sind, mehr Dinge selber in die Hand zu nehmen, das Vertrauen in das dörfliche Miteinander ist ungebrochen, geht aus Studien hervor. Auch unsere Kommunen bauen, anstatt selbst aktiv zu werden, auf ein wertvolles Gut: dem Ehrenamt. Unbezahlte engagier-

te Menschen, die Lösungen suchen und gegebenenfalls anpacken, die Fahrdienste, Einkaufshilfen und gemeinsame Aktivitäten auf die Beine stellen, auch andere motivieren was zu tun. Hier wird mehr Kompetenz und mehr finanzielle Freiheit auf Ebene der Kommunen gefordert, damit Bürgermeister mit Ihren Bürgern die Altersvorsorge und als Beispiel den Nahverkehr nach ihren Bedürfnissen planen können.

Mit der Initiierung eines Besuchsdienstes kann eine Möglichkeit der Hilfe geschaffen werden. Durch regelmäßige Besuche wird dem einsamen Menschen ein Kontakt angeboten, der auf spezifische Bedürfnisse eingehen kann. Ältere Menschen sind in vielen Bereichen des täglichen Lebens das einzige Bindeglied zwischen der Vergangenheit und der Gegenwart. Die Weitergabe ihres Erfahrungswissens und ihrer Wertvorstellungen an jüngere Generationen kann älteren Menschen vermehrt ein Gefühl von Lebenssinn und Handlungskompetenz vermitteln. Generationsbeziehungen und Treffpunkte sind zu gestalten.

Auch die Technik ermöglicht heutzutage vielfältige und neue Funktionen. Multimediale Geräte wie Tablets sind vielseitig einsetzbar, durch das große Display und die übersichtlich gestaltete Nutzeroberfläche sind sie ideal auch für die Handhabung durch ältere Menschen. Wer sich nicht scheut, kann so Kontakte und Kommunikation im familiären Umfeld aufrechterhalten oder sein Gedächtnis mit Spielen trainieren. Wir leben im Jahr 2018 nutzen auch Sie die neuen Möglichkeiten.

Ein Bericht von Martina Menninga (Gerontologin)



Häuslicher Pflegedienst

Schwester Therese Warfsmann

Pflege - Betreuung - Hilfeleistung in der gewohnten, häuslichen Umgebung

Tel. (049 54) 94 29 23 | Fax 94 29 25

FLEISCHERFACHGESCHÄFT • EIGENE SCHLACHTUNG



Diedrich
Eckhoff

Westerwieke 134
Moormerland-
Jheringsfehn
Tel. 04954/4178
www.
fleischerei-d-eckhoff.de

OFEN-HACKFLEISCH-KARTOFFELN VOM BLECH



ZUTATEN (für 4 Personen)

400 g gemischtes Hackfleisch,

1 kg Kartoffeln, 1 Beutel Würzmischung für Hackbraten, 2 EL Kapern (Glas). Außerdem: Fett für das Blech.

Zubereitung

Backofen vorheizen (E-Herd: 200° C, Umluft: 180° C). Kartoffeln waschen, abbürsten. Mit Schale ca. 20 Minuten kochen. Abgießen, der Länge nach halbieren. Kartoffelhälften leicht aushöhlen. Beutelinhalt Hackbraten-Würzmischung in 125 ml lauwarmes Wasser einrühren. Hack dazugeben, alles glatt verkneten. Kapern und Kartoffelinneres untermischen. Kartoffelhälften jeweils mit der Hackmasse füllen. Hälften auf ein gefettetes Backblech setzen. Im Ofen ca. 30 Minuten überbacken.

Alte Scheune

Westerwieke 154 in Jheringsfehn



Bald eröffnet das **neue Eiscafé** der Alten Scheune!
Weitere Infos zur Eröffnung auf unserer Facebook-Seite @alte.scheune.eiscafe!



- Unzählige Eissorten für jeden Geschmack • Köstlich garnierte Eisbecher •
- Frische Kuchen und leckere Torten • Heiße Waffeln und Cookies •
- Tee- und Kaffeespezialitäten • Familienzeit in gemütlicher Atmosphäre •

Moormerland: Arzt sucht ein geräumiges Einfamilienhaus mit gehobener Ausstattung.
Kaufpreis bis 320.000 €
Tel. 04921 - 58 66 88
Ansprechpartner: Dennis Bührma

Neermoor: Junges Paar sucht ein Einfamilienhaus mit mindestens 120 m² Wohnfläche.
Kaufpreis bis 200.000 €
Tel. 04921 - 58 66 88
Ansprechpartnerin: Annette Brunsiek

Leer: Bunting-Mitarbeiter sucht ein Einfamilienhaus in Loga, Heisfelde, Logabirum oder Moormerland.
Kaufpreis bis 230.000 €
Tel. 04921 - 58 66 88
Ansprechpartnerin: Annette Brunsiek

Jheringsfehn: Ehepaar sucht ein Einfamilienhaus oder eine Doppelhaushälfte
Kaufpreis bis 250.000 €
Tel. 04921 - 58 66 88
Ansprechpartnerin: Lilia Wolf

Veenhusen oder Warsingsfehn: Unternehmer sucht Einfamilienhaus mit mindestens 160 m² Wohnfläche und großem Garten
Kaufpreis bis 300.000 €
Tel. 04921 - 58 66 88
Ansprechpartner: Dennis Bührma

Moormerland: Ehepaar aus Mühlheim sucht einen ebenerdigen Bungalow als Altersruhesitz.
Kaufpreis bis 200.000 €
Tel. 04921 - 58 66 88
Ansprechpartnerin: Annette Brunsiek

Moormerland: Junge Familie sucht ein großes Einfamilienhaus mit großem Garten.
Kaufpreis bis 160.000 €
Tel. 04921 - 58 66 88
Ansprechpartnerin: Annette Brunsiek



Wir suchen für vorgemerkte Kaufinteressenten!

43 % unserer Immobilien können wir dirket innerhalb unserer Käuferdatenbank vermitteln.
Bieten Sie uns Ihre Immobilie kostenlos und unverbindlich an!
Wir freuen uns von Ihnen zu hören!

Ihr BS Immobilien Kontor-Team in Ostfriesland

Telefon: 04921 - 58 66 88
E-Mail: emden@bs-immobilienkontor.de
www.bs-immobilienkontor.de

Wertermittlung und Verkauf sind für den Eigentümer kostenlos!

WI PROTEN OK PLATT!



Ralf Bieneck Annette Brunsiek Dennis Bührma Lilia Wolf



MIETKOSTEN BEI BEZUG VON SOZIALLEISTUNGEN

Viele Menschen sind aufgrund ihrer finanziellen Verhältnisse auf Leistungen des Staates angewiesen. Diese können sich auf Leistungen nach dem SGB II (Hartz IV) richten, oder nach dem SGB XII (Sozialhilfe). Diese Leistungen treten ein, wenn das Gehalt, oder aber die Alters- oder Erwerbsunfähigkeitsrente nicht ausreicht, um die vorgegebenen gesetzlichen Bedarfe zu decken.

Häufiger Streitpunkt bei den Leistungen sind die sogenannten Kosten der Unterkunft und Heizung, also die Kosten für die Miete und die Belieferung eines Betriebsmittels der Heizungsanlage; Öl, Gas, Kohle, Heizpellets. Die Leistungserbringer können für ihren Einzugsbereich sogenannte schlüssige Konzepte erstellen, anhand derer die maximal zu erbringenden Kosten für Mieten, aufgeschlüsselt nach der Personenzahl der Bewohner, zu bestimmen sind. Diese Konzepte werden im Landkreis Leer als Mietwerterhebungen bezeichnet. Die sich aus den Erhebungen ergebenden Werte werden als angemessene Mieten bezeichnet.

Spätestens nach 6 Monaten kann das „Amt“, nach einer erfolgten Kostensenkungsaufforderung, die zu übernehmenden Mietkosten von der tatsächlichen Miete, auf den

Wert herabsetzen, der sich aus der Mietwerterhebung ergibt.

Problematisch daran ist, dass die letzte, durch die Sozialgerichte überprüfte Mietwerterhebung des Landkreises Leer am 31.03.2013 ihre Geltung verlor. Die danach erstellten Mietwerterhebungen aus den Jahren 2015 und 2017 wurden bisher nicht auf ihre rechtliche Wirksamkeit hin überprüft. Das heißt, derzeit ist gerichtlich nicht geklärt, wie hoch die durch die Ämter zu übernehmenden Mieten seit dem 01.04.2013 tatsächlich sind.

Unser Rat:

Es kann daher nur der Rat gegeben werden, soweit die tatsächlich zu zahlende Miete nicht durch den Leistungsträger übernommen wird, gegen die jeweiligen Bescheide immer wieder Widerspruch einzulegen. Dies eröffnet Ihnen die Möglichkeit, doch noch nachträglich höhere Zuschüsse zu erhalten.

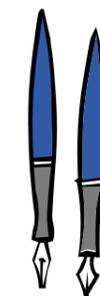
VON DER AHE · GAST · SANDER

RECHTSANWÄLTE FACHANWÄLTE NOTARE

Stefan von der Ahe
Rechtsanwalt & Notar
Fachanwalt Insolvenzrecht
Fachanwalt Erbrecht

Tido Gast
Rechtsanwalt & Notar
Fachanwalt Arbeitsrecht
Fachanwalt Familienrecht

Niklas Sander
Rechtsanwalt
Fachanwalt
Sozialrecht



Dr.-Warsing-Straße 205 · 26802 Moormerland · Telefon: 04954-95700
www.ags-anwaelte.de · info@ags-anwaelte.de




2. Oldersumer Appel-Loop

Samstag, 15.09.2018



Ausrichter: FC Oldersum e.V. von 1929
Termin: Samstag, 15.09.2018
Ort der Veranstaltung: Grundschule/Turnhalle Oldersum Bahndobben 6
 26802 Moormerland-Oldersum

Unsere Läufe:
 15:30 Uhr: 800 m, Kinder U6 & U8, 2€
 16:00 Uhr: 800 m, Kinder U10 & U12, 2€
 17:00 Uhr: 5 km, offen, 5€
 17:00 Uhr: 5km Walking, offen, 5€
 17:10 Uhr: 10 km, offen, 5€

Voranmeldungen: www.fc-oldersum.de
Nachmeldungen: Bis eine Stunde vor dem Start des jeweiligen Laufes für eine Nachmeldegebühr von 2€, keine Nachmeldegebühr für Teilnehmer des Kinderlaufes.

Auszeichnungen: Medaillen für alle Teilnehmer des Kinderlaufes, Urkunden und Auszeichnungen für die ersten 3 Männer und Frauen der Hauptläufe

Shirt: Das Veranstaltungsshirt kann bei der Anmeldung für 5€ mitbestellt werden.

Anmeldungen und Informationen unter www.fc-oldersum.de



www.fc-oldersum.de



Raumdesign Matthias Lalk

- Bodenbeläge • Tapeten • Glas

Verkauf & Dienstleistung

Pappelstraße 28a • 26802 Moormerland
 Email: raumdesign-matthiaslalk@mail.de
 Mobil: 01 52/54 77 01 13

Schlüsselfertiges Bauen zum Festpreis!

Ihr Partner am Bau

ERFELING + SCHILLING

38 Jahre Erfahrung am Bau!

Fordern Sie unverbindlich unseren Katalog an!

Eigenleistung möglich!

26802 Moormerland • Wankelstraße 12
 Tel. 0 49 54 - 47 47 • www.erfeling-schilling.de




DEN KREIS DES LEBENS SCHLIESSEN - BAUMBESTATTUNGEN ERMÖGLICHEN DIE LETZTE RUHESTÄTTE IM EIGENEN GARTEN

Zu den traditionellen Bestattungsformen auf Friedhöfen ist der Bedarf und Wunsch nach weiteren Möglichkeiten einer individuellen Bestattung die letzten Jahre stark gewachsen. Viele Menschen wünschen sich, ihre letzte Ruhestätte in der Natur zu finden oder aber auch im eigenen Garten beigesetzt zu werden.

Nach mehrjähriger Forschung und Entwicklung ist es mit „Tree of life“ (übers.: Baum des Lebens) gelungen, eine Beisetzungsmöglichkeit zu schaffen, welche dies möglich macht. Diese einzigartige Form der Naturbestattung ist ein Sinnbild für das Fortbestehen und lässt den Verstorbenen als Baum in den Kreislauf des Lebens zurückkehren.

Voraussetzung für die Beisetzungsmöglichkeit „Tree of life“ ist zunächst eine Kremation. Unter notarieller Aufsicht wird die Asche der verstorbenen Person dann in einer Baumschule schrittweise in ein Substratgemisch aus speziell entwickelter Vitalerde und einem Granulat gegeben, aus dem der individuelle Wunschbaum erwachsen kann. Die „Tree-of-life“ – Bestattung kann dabei aufgrund des Friedhofzwanges in Deutschland nur in Spezialbaumschulen durchgeführt werden, z.B. in der Schweiz, der Tschechischen Republik oder den Niederlanden.

Zudem muss man sich bewusst sein, dass der Lebensbaum bis zur vollständigen Durchwurzelung und Ascheaufnahme in der Baumschule verbleibt, was etwa sechs bis neun Monate in Anspruch nimmt. Sobald er pflanzfähig ist, wird er mit einer notariellen Beisetzungsbestätigung an die Hinterbliebenen ausgeliefert, die ihn dann an ihrem Wunschort einpflanzen können.

Der Gedanke, dass die Asche durch die Wurzeln eines Baumes aufgenommen wird und somit in den natürli-

chen Prozess der vier Jahreszeiten „weiterlebt“, ist für viele sehr tröstlich. Zudem ermöglicht diese Form der Beisetzung den Angehörigen einen ganz persönlichen Gedenkplatz zu schaffen.

Sollte ihr Interesse an einer Baumbestattung geweckt worden sein, können Sie sich gerne für ausführlichere Informationen mit dem Bestattungshaus Onneken als Exklusivpartner von „Tree of life“ – Bestattungen für die Landkreise Aurich und Leer in Verbindung setzen.

Zudem finden Sie online unter www.tree-of-life-baumbestattungen.de weiterführende Informationen.



„Unsere Philosophie: Trauerkultur mit Herz & Würde.“



Leerer Landstraße 39a - Westgroßefehn
Telefon: 0 49 45 - 2 49
www.onneken-bestattungen.de



Real

Immobilien GmbH

gemeinsam mit

Lebensanker
Miteinander & Für einander

Leben und Wohnen für
Menschen mit Hilfebedarf in Esens

Real

Immobilien GmbH

- planen
- bauen
- vermieten
- kaufen

Leichter Leben in Esens

Real Immobilien hat in Zusammenarbeit mit dem Verein „Lebensanker“ in der Diedrich-Müller-Straße in Esens ein Gebäude geplant, das speziell für Menschen mit Unterstützungsbedarf gestaltet wird. Neben vier Wohnungen soll es einen offenen Gemeinschaftsraum geben. Hier sind alle Menschen aus der Nachbarschaft willkommen, die Kontakte oder Unterstützung suchen.

Parallel planen wir in der Diedrich-Müller-Straße vier Objekte mit insgesamt 30 Wohneinheiten. Einige sind bereits behindertengerecht, weitere können entsprechend angepasst werden.

Am Hayungshäuser Weg werden in fünf Reihenhäusern 27 Wohnungen entstehen. Davon sind 25 auf Dauer als Mietwohnungen für sozial schwache bzw. ältere Menschen vorgesehen.

Auch für Kapitalanleger sind unsere Neubauprojekte in Esens sehr interessant. Investieren Sie in unsere Immobilie als Wertanlage, die langfristige sichere Rendite durch Mieteinnahmen verspricht. Unser Real-Immobilien-Team berät Sie gerne über Ihre Möglichkeiten. Auf Wunsch übernehmen wir auch die Verwaltung Ihrer Immobilie.

Real Immobilien GmbH

Rudolf-Eucken-Str. 16 26802 Moormerland Vertrieb 04954-948 720
www.real-immobilien.org info@real-immobilien.org

EEN MALL STEE AN D' FINGER UN FIEV DOKTERS



Hillmer Hinrichs

En mi good bekennde Frau ut Erfurt harr tomaal en mall Stee an hör linke Wiesfinger. Dat wull neet weer heel worden un se is denn uplesd in hör Elend na hör Husdokter lopen. Se muss dree Stünn wachten un denn stüürde de hör na 'n Huutdoktor. De harr blot 'n Termin in September. Man wiel de Stee al open gahn weer, muss d'r futt wat geböhren un se wurr na 'n anner Huutdoktor stüürt. De hett hör bedüüt, dat dat blot 'n Chirurg weer upstee brengen kann. Se nix as hen. Man de wull

dat ok neet opereren, wiel dat blot 'n Handchirurg maken düürs. Se wurr al verdredelker un is denn ok noch na de Handchirurg gahn. De hett hör denn fiev Daag later opereert. Nu löppt se mit 'n dicke Verband herum. Man nüms van de Dokters kann hör rechtschapen verklaren, wat dat nu egentliek weer. Ik hoop, dat dat weer upstee kummt un se neet nochmal van en Doktor na de anner lopen mutt.

FRAUEN
LEBEN IN
OSTFRIES-
LAND

LEBENDIGER
FRAUENKALENDER
2018

Veranstaltungstipps auf der Ostfriesischen Halbinsel*
Modellregion „FrauenLeben in Ostfriesland“

Auf den Spuren von Martha Köppen Bode

am 12.09. in der Jacobi Kirche in Warsingsfehn.
Beginn: 19:30 Uhr

Plattdeutsche Lesung aus
„Ginster“ von Jutta Oltmanns

Interview mit Christina Nilson,
Enkelin von Martha Köppen Bode

Fotodokumentation von
Rita Badewien

Musikalische Beiträge

- Posaunenchor Warsingsfehn
- Gitarrenchor Hatshausen
- Flötenkreis
Aurich-Oldendorf



30 JAHRE ELTERNVEREIN KREBSKRANKER KINDER UND IHRE FAMILIEN IN OSTFRIESLAND UND UMGEBUNG E.V. – GROSSE FEIER AM 23. SEPTEMBER IM LANDHAUS OLTMANN'S

Im Jahr 1988, in einer Zeit wo es noch kein Internet und keine Handys gab, schlossen sich zehn Eltern zusammen und gründeten eine Selbsthilfegruppe. Grund dafür war die Krebserkrankung der eigenen Kinder. Diese wurden überwiegend in Bremen, Münster und Hannover behandelt. In Oldenburg wurde die Kinderkrebstation mit Initiative des Elternvereins erst 2001 eröffnet. Die Wege zur stationären Behandlung waren damals noch weit und aufwendig, die Autobahnen teilweise noch nicht ausgebaut. Erfahrungsaustausch war ebenfalls schwierig, manchmal traf man sich zufällig in den Wartezimmern der Krankenhäuser. Um hier Abhilfe zu schaffen, sich gegenseitig zu helfen, Sorgen und Nöte miteinander zu teilen und besser mit der Krankheit „Krebs“ umgehen zu können, bildete man eine kleine Gruppe und gründete am 15. Juni 1988 die Selbsthilfegruppe aus der der jetzige Elternverein für krebskranker Kinder entstanden ist. Mit dabei waren Herbert Kroon aus Leer, der den Verein 15 Jahre bis 2003 als 1. Vorsitzender leitete und auch heute noch aktiv im Elternverein mithilft, Dieter Seemann aus Moormerland, der über 12 Jahre als Vereinsvorsitzender aktiv war, sowie die Familie Peters aus Großefehn.

Nach und nach nahmen die Mitgliederzahlen des Vereins zu und im Jahr 2000 verzeichnete man schon 200 Mitgliedsfamilien, von Wilhelmshaven bis ins Emsland, und von Borkum bis kurz vor Westerstede. 2002 entstand aus der Ortsgruppe Papenburg ein eigener Verein, der sich auch verstärkt um Familien aus dem Emsland kümmert. Fünf Jahre später ging aus dem ostfriesischen Verein auch der neue Elternverein für Wilhelmshaven, Friesland und dem Harlingerland hervor. Trotz alledem ist das Einzugsgebiet des Vereins noch immer gewaltig mit Familien von Baltrum bis Barßel und von Wiesmoor bis Wymeer. Jedes Jahr gibt es etwa 15 neubetroffenen Familien im Einzugsbereich, welche auf Wunsch besucht und unterstützt werden. Immer wieder sind die Familien froh mit dem Elternverein einen Ansprechpartner gefunden zu haben, um mit ihrer veränderten Lebenssituation besser umgehen zu können. Auf der Mitgliederversammlung im Juni 2018, stellte sich Ralph Gebler als Vorsitzender zur Verfügung und

hat mit Dieter Seemann als zweiten Stellvertreter einen alten Hasen ins Boot holen können. Der Vorstand wird durch die stellvertretende Vorsitzende Tomke Klüver aus Leer, dem Schriftführer Dr. Frank Simon aus Aurich sowie dem Kassenwart Hamid Said Azari komplettiert.

30 Jahre Elternverein: Über 600 Familien geholfen, mit ihnen gefreut und getrauert!

„Für uns steht die Familie und das erkrankte Kind an erster Stelle“, so Dieter Seemann. „Die Familien brau-



chen unmittelbar Hilfe, wenn die Not am größten ist. Die Diagnose einer Krebserkrankung erschüttert die gesamte Familie grundlegend. Fast immer wird dadurch das bis dahin normale Familienleben aus dem gewohnten Rhythmus gerissen. Es muss völlig neu organisiert und umgestellt werden. Dazu kommen große Ängste und tiefe Zweifel, dass das kranke Kind den Kampf gegen die Krebserkrankung verlieren könnte. Die Behandlungen dauern oft mehrere Jahre, in denen belastende und anstrengende Nebenwirkungen, nicht nur für das kranke Kind, sondern auch für Eltern und Geschwister auftreten können. Die Aufgabe unseres Vereins ist es krebskranke Kinder und Jugendliche, sowie deren Familien von

Erkrankungsbeginn, während der Behandlungszeit und in der Nachsorge bis hin in das „normale“ Leben zu begleiten. Wenn die Erkrankung einen schweren Verlauf nehmen sollte, beinhalten unsere Begleitungen auch Todes-situationen und Trauerbewältigung. Da wir jede Familie persönlich kennen, wissen wir wo unsere Hilfe gebraucht wird!“

Da der voll ehrenamtlich arbeitende Vorstand allein nicht in der Lage ist, über 100 Familien dauerhaft zu helfen, hat man damit anfangen ein „Pool“ von internen und externen Helfern zu bilden. „Gemeinsam geht es besser - ist die Parole“, so Schriftführer Frank Simon. „Familien die das Schlimmste überwunden haben, stellen sich zur Verfügung und helfen dabei, dass sich neue Familien zurechtfinden. Sie haben selbst viel erlebt und können ihre eigenen Erfahrungen weitergeben, sei es bei dem Papierkram mit den Behörden, der Suche nach einer Unterkunft während der auswärtigen Behandlung oder bei der Organisation des eigenen Tagesablaufs. Hinzu kommt, dass wir auch externe Hilfe benötigen. Es bringt nichts, wenn die Familie aus der Behandlung kommt und auf eine kindgerechte Haushaltshilfe mehrere Wochen oder auf eine psychologische Betreuung gar mehrere Monate warten muss. Da wollen wir versuchen, Kontakte herzustellen und vieles zu erleichtern!“

Zudem organisiert der Elternverein für seine Familien einiges. „Unsere Seminare, Freizeiten, Ausflüge und Herzenswünsche finden eine breite Resonanz. Besonders viele positive Erlebnisse stärken die Familien in der schweren Zeit und die Angst vor einem Rückfall tritt etwas in den Hintergrund“, so die stellvertretende Vorsitzende Tomke Klüver. Nun will der Verein sich erst einmal gemeinsam freuen.

„Dankbar sind wir für all die Unterstützung durch Menschen, die ein Herz für krebskranke Kinder haben. Wir freuen uns, am 23. September mit vielen Familien und Gästen einen tollen Tag verbringen zu können“, so der Vorsitzende Ralph Gebler abschließend.

Weitere Informationen unter www.ev-krebskranke-Kinder.de

Sie möchten Ihr Haus verfugen, sanieren, die Dachrinnen austauschen etc. und benötigen ein Gerüst ?

www.geruestekueche.de

H+O Handelsgesellschaft mbH
An- und Verkauf von Baugerüsten und Baumaschinen
Heseler Str. 5
26802 Moormerland
Telefon 04950 - 59 55 40



Backhaus - Klumker - Dr. Simon

Rechtsanwälte - Fachanwälte - Notare

HERMANN BACKHAUS
Rechtsanwalt und Notar

GERD KLUMKER
Rechtsanwalt und Notar a.D.
Fachanwalt für Familienrecht

DR. iur. JAN PETER SIMON
Rechtsanwalt und Notar
Fachanwalt für Steuerrecht

Dr.-Warsing-Straße 217 - 26802 Moormerland

Tel.: 0 49 54 - 94 84 - 0
Fax: 0 49 54 - 94 84 - 20
e-mail: info@bk-sozietaet.de
web: www.bk-sozietaet.de

Haustechnik Bröring GmbH

Heizung - Sanitär - Bad - Installation - Lüftung



Waldkur 16 • 26789 Leer - Logabirum
Tel.: 0491 / 99752650 • Fax: 0491 / 99752651
www.ht-broering.de • info@ht-broering.de

SCHARFF



Bauen - Wohnen - Garten

J. G. Scharff GmbH & Co
Dr.-Warsing-Str. 288
26802 Moormerland-Warsingfehn
Tel.: 04954 - 951010

J. G. Scharff GmbH & Co
Industriestraße 9 - 11
26789 Leer
Tel.: 0491 - 929401



Fliesen Restposten zu Sonderpreisen

Gartenhäuser zu Knallerpreisen!

Riesen-Auswahl - Auf Wunsch mit Aufbau

Gartenhaus „Enzo“
40 mm Wandstärke, 400 x 400 cm statt 2.399,-
nur **2.199,-**

Gartenhaus „Oriental IV“
28 mm Wandstärke, 4,70 x 3,20 m statt 2.149,-
nur **1.899,-**

Gartenhaus „Catania“
40 mm Wandstärke, 5,76 x 3,00 m statt 2.199,-
nur **2.099,-**

Gartenhaus/Pavillon „Ibiza“
45 mm Wandstärke, 400 x 400 cm statt 1.599,-
nur **1.450,-**

Bei uns im Shop unter www.prikker-holzmarkt.de finden Sie über **400 Gartenhausmodelle**

Diverse Hölzer für den kreativen Heimwerker am Lager!

für Carportbau, Überdachungen, Zaunbau und vieles mehr

Leimbinder
in Dimensionen von 60/120 - 120/120 mm

Konstruktionsvollholz (KVH)
in Dimensionen von 60/100 - 120/120 mm

Druckimprägnierte Hölzer
in Dimensionen von 35/55 - 115/115 mm

Längen von 1,80 - 6,00 m (je nach Dimensionen)



Carports zu Superpreisen

Große Ausstellung – 200 Modelle im Shop

Flachdach-Carport „Daytona“
400 x 600 cm, mit Leimholzbogen, ohne Dacheindeckung, Rinne und Anker
nur **799,-**

Walmlenden-Carport „Sauerland V“
mit Geräteraum aus Deckelschalung, 600 x 800 cm, mit Dacheindeckung aus Stahltrapezplatten
nur **2399,-**

Aufbau-Service – fragen Sie an!
Riesen-Auswahl auch im Shop unter www.prikker-holzmarkt.de

Flachdach-Carport „Silverstone III“
600 x 600 cm, ohne Dacheindeckung, Rinne und Anker
nur **699,-**

Satteldach-Carport „Monza II“
600 x 600 cm, ohne Dacheindeckung, Rinne und Anker
nur **1099,-**

Alle Carports aus imprägniertem Kiefer – alle Modelle auch in KVH oder mit Leimbinder lieferbar!

Terrassenüberdachungen Serie „Juist/Borkum“

- Alle Hölzer druckimprägniert
- Dacheindeckung mit PVC-Trapezplatten
- Inklusive aller Beschläge



z.B. Größe 4,00 x 3,00 m

NUN 379,00

Terrassenüberdachungen Serie „Sylt/Rügen“

- Jedes Maß lieferbar – auch Aufmaß vor Ort



ÜBERDACHUNG - 500 x 300 cm

- Alle Hölzer vortrocknet und gehobelt
- Dacheindeckung mit Doppelstegplatten 16 mm
- Inklusive aller erforderlichen Winkel und Beschläge
- ohne Postenanker

Komplettpreis 799,00

Besuchen Sie unseren Shop im Internet: www.prikker-holzmarkt.de

holzSpezi
Holzzentrum24
Prikker

Ihr Holzhandel in Ostfriesland

26802 Moormerland-Jheringsfehn • Westerwieke 36-44
Tel. 04954/94850 • Fax 948517 • e-mail: info@prikker-fachmaerkte.de

Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 8.00-18.00 Uhr • Samstag 9.00-14.00 Uhr

Weitere Super-Angebotspreise finden Sie im Internet unter: www.prikker-fachmaerkte.de

HAMMERPREIS Kork-Fertigparkett „Andalusia“ zum Klicken

m² nur **12,99**



Vinyl-Fertigboden „Dance Collection“ zum Klicken

wasserabweisend (auch für Bad und Küche), glasfaserverstärkt + trittschalldämmend
pro m² statt 34,95 nur **26,95**



Terrassendielen zu Hammerpreisen!

Douglasie
25/145 mm, Länge 4,00 und 5,00 m pro m² **2,79**

WPC-Terrassendielen
22/145 mm, schokobraun und anthrazit pro m² **5,49**
25/135 mm, anthrazit pro m² **5,99**
Unterkonstruktion zu allen Dielen am Lager!

Besuchen Sie unsere **ZAUN-AUSSTELLUNG** mit über 50 verschiedenen Varianten!

Zaunserie „MAXI“

- „MAXI“ gerade statt 34,95 nur **29,95**
- Imprägnierte Kieferzäune
- Dauerhafte Qualität in Lärche und Douglasie
- Super-Optik mit farbigen Zäunen
- Nie mehr streichen mit WPC-Zäunen



- Rahmen 45/45 mm - geriffelte Lamellen 10/95 mm



Titan-Zäune
mit 16 mm dicken Zaunbrettern 180/180 cm, gerade statt 42,95 nur **36,95**

Vinylböden + Korkböden zu Superpreisen!



Vinyl-Fertigboden „Sense Collection“ zum Klicken
verschiedene Dekore in verschiedenen Breiten pro m² ab **19,95**

Vinyl-Fertigboden „Dance Collection“ zum Klicken
wasserabweisend - auch für Bad/Küche, glasfaserverstärkt und trittschalldämmend pro m² ab **26,95**

HAMMERPREIS Kork-Fertigparkett „Madrid“ zum Klicken

m² nur **16,99**



DENKEN SIE LOGISCH??

Die meisten von Ihnen, verehrte Leserinnen und Leser, werden bei der Überschrift dieses Artikels sofort eine Antwort für sich gefunden haben. Und ich denke, dass die meisten von Ihnen für sich in Anspruch nehmen, durchaus logisch zu denken. Und das wird -zumindest in den meisten Fällen- auch sehr häufig der Fall sein.

Doch erlauben Sie mir, Ihr logisches Denkvermögen einmal auf die Probe zu stellen. Dafür möchte ich Ihnen „Linda“ vorstellen. Linda ist 31 Jahre alt, alleinstehend, freimütig und sehr intelligent. Sie hat Philosophie studiert. Als Studentin interessierte sie sich sehr für Themen wie Diskriminierung und soziale Gerechtigkeit, und sie nahm auch an Anti-Atomkraft-Protesten teil.

Frage: Welche der folgenden Alternativen ist wahrscheinlicher?

- Linda ist eine Bankkassiererin
- Linda ist eine Bankkassiererin und in einer feministischen Bewegung aktiv

Denken Sie nach! Ist die Variante b) oder a) wahrscheinlicher? Wenn Ihre Antwort nun b) lautet, dann muss ich Ihnen sagen, Sie haben nicht logisch gedacht, denn Antwort a) ist richtig! (Als ich den Test absolviert habe, bin ich auch reingefallen) Warum ist dem so? Die Beschreibung von Linda lässt uns schon in eine bestimmte Richtung

denken, sie trübt unser Urteilsvermögen! Bei beiden Antwortalternativen ist Linda eine Bankkassiererin, doch bei Lösung b) muss sie zusätzlich noch in einer feministischen Bewegung aktiv sein. Also muss eine zusätzliche Bedingung erfüllt sein. Daher muss Alternative a) wahrscheinlicher sein. Noch nicht überzeugt? Denken Sie darüber nach, es ist eigentlich ganz logisch!

Ich habe noch eine weitere Frage, um Ihr logisches Denkvermögen auf den Zahn zu fühlen.

Ein Ball und ein Schläger kosten zusammen 1,10 €. Der Schläger kostet 1,00 € mehr als der Ball.

Frage: Wie viel kostet der Ball?

Und was ist Ihre Antwort? Die Zahl, die Sie im Kopf haben, ist sicherlich 10 Cent. Doch richtig sind genau die Hälfte davon! Glauben Sie nicht? Rechnen Sie nach! Der Ball kostet 5 Cent, der Schläger genau 1,00 € mehr, also 1,05 €, sodass der Ball und der Schläger zusammen 1,10 € kosten.

Diese beiden Beispiele stammen von dem Wirtschaftsnobelpreisträger Daniel Kahneman, der in seinem lehrreichen Buch „Schnelles Denken, langsames Denken“ die Funktionsweise unseres Gehirns erklärt und zeigt, dass wir leider nicht immer logisch denken.

Erfüllen Sie sich einen Traum...



... weil man nur einmal baut.

Johann Bohlen GmbH | Molkereistraße 1 | 26802 Moormerland | 04945-330 | info@bohlen-bau.de | www.bohlen-bau.de



NASOWAS

LifeHacks

1. Unangenehmen Schweißgeruch in Schuhen und Sporttaschen lassen sich ganz einfach neutralisieren, indem man über Nacht trockene Teebeutel hineinlegt.
2. Ist bei deinem Handy der Akku leer? Stell es auf Flugmodus und es lädt viel schneller.
3. Um Kartoffeln am Keimen zu hindern, leg einen Apfel in den Kartoffelsack.
4. In einer leeren Pringles-Dose kann man ausgezeichnet Spaghetti aufbewahren.
5. Gähnen verschafft deinem Gehirn Kühlung und trägt so zur Stressreduktion bei.
6. Quälen dich Kopfschmerzen, gegen die nichts hilft? Nimm eine Zitrone, schneide sie in der Mitte durch und reibe damit deine Stirn ein. Die Kopfschmerzen sollten verschwinden.

Weil Ihre Träume ein Zuhause brauchen!



Ihr zuverlässiger Partner für:

- ✓ Neubauten
- ✓ Bausanierungen
- ✓ Anbauten
- ✓ Umbauten
- ✓ Energieberatung

Huus-Bau Schröder GmbH
Georgswieke 32
26802 Jheringsfehn
04954 955314
www.huusbau-schroeder.de

**HUUS-BAU
SCHRÖDER**



25 JAHRE BÜRGER- UND HEIMATVEREIN JHERINGSFEHN E.V.

25 Jahrfeier des Bürger- und Heimatvereins Jheringsfehn e.V am Gasthuus Möwenstraße 2, am 16. September 2018

Programm

- 11.00 Uhr Gottesdienst – es spielt der Posaunenchor Jheringsfehn
- 12.00 Uhr Begrüßung durch den Vorstand anschließend Gelegenheit zum Essen und Trinken
- 13.00 Uhr Auftritt des Shantychores „de Törfmuttjes“
- 14.00 Uhr Unterhält der Spielmannszug Jheringsfehn
- 15.15 Uhr Unterhält das Sängerduo Erwin und Bianka
- 16.15 Uhr Auftritt des Männerchors „Friesenstolz“ vom TSV Riepe Zum Abschluß singen „de Törfmuttjes“

Tee/Kaffee und Kuchen werden im Gasthuus angeboten und kalte Getränke in der gemütlichen Blockhütte.



TV: sehen und gut verstehen!

In 6 Tagen zu neuem Hörerlebnis

AUDIO-VISIO-TRAINING
NEU + KOSTENFREI



Mit unserem innovativen Audio-Visio-Training trainieren wir gezielt Ihre Hörfähigkeit. Absolvieren Sie mit unserem TV-Trainingsstagebuch 6 Übungseinheiten am eigenen Fernseher. Einfach verschiedene Sendungen anschauen. Mit dem Ohren-Coach an Ihrer Seite gewöhnt sich Ihr Gehör wieder an das volle Klangspektrum.

Das lässt sich hören:

- Professionelle Analyse Ihrer Hörfähigkeit
- Spezialtraining mit „Streaming-System“
- Eingehende Beratung zum Erhalt/Training Ihrer Hörfähigkeit
- Ebenfalls neu + kostenfrei: Spezialtraining „Richtungshören“
- Alles als kostenfreier Exklusiv-Service

Blieben Sie hörfit!

Filiale Moormerland: Rudolf-Eucken-Straße 16,
26802 Moormerland, Tel. (0 49 54) 8 94 58 95
Filiale Remels: Alter Postweg 44,
26670 Remels, Tel. (0 49 56) 13 39
Filiale Edewecht: Hauptstraße 16a,
26188 Edewecht, Tel. (0 44 05) 4 84 54 00
Filiale Wardenburg: Oldenburger Straße 231,
26203 Wardenburg, Tel. (0 44 07) 9 13 90 22

Filiale Hude: Parkstraße 19,
27798 Hude, Tel. (0 44 08) 8 09 31 51
Filiale Delmenhorst: Parkstraße 12,
27749 Delmenhorst, Tel. (0 42 21) 8 50 55 59
LANGER
HÖRGERÄTE

Unsere Öffnungszeiten erfahren Sie telefonisch und unter www.langer-hoergeraete.de

Neu in Veenhusen!

Profitieren Sie von über 10 Jahren Praxiserfahrung und sichern sich jetzt Ihren Termin!



Fachpraxis
für Fußpflege

Rita Eilers
Hauptstraße 169
26802 Moormerland
Tel.: 04954 9559691
Mobil: 0176 41158550

Mykosebehandlung | Nagelaufbau | Diabetiker geeignet



CENTER PARK FREIZEIT!

Eine Reise nach De Kempervennen (Niederlande)

Euch erwarten 5 Tage Spaß, Erholung und ein mega Schwimmbad. Wir fahren zusammen mit dem Jugendtreff Bad Harzburg. In den Kosten sind An- und Abfahrt, Verpflegung und alle Programmpunkte enthalten. Die Unterbringung erfolgt in Doppelzimmern.

Vom 8.-12. Oktober 2018 ab 12 Jahren
 Kosten: 99 € (Ratenzahlung möglich)
 Anmeldeschluss: 30.09.2018

Infos und Anmeldung im Büro des Jugendhauses
 oder unter 0 49 54 / 94 28 05

Was ist Netzwerk?

Wir sind eine Initiative von älteren Bürgern, die schwerpunktmäßig ältere Menschen und Menschen mit Einschränkungen unterstützen möchten. Gerne sind wir auch für andere Menschen da.

Wünschen Sie Unterstützung bei:

- kleinen handwerklichen Arbeiten
- einem größeren Einkauf
- Behördengänge oder Arztbesuchen

oder einfach mal:

- ein nettes Gespräch
- Begleitung bei Spaziergängen
- sich vorlesen lassen
- ein Café besuchen
- Begleitung bei Kulturveranstaltungen

Dann melden Sie sich bei uns:

Telefon: 0174 738 66 39
 Treffpunkt: jeden 2. und 4. Montag im Monat um 15 Uhr
 Seniorenwohnanlage
 Heisfelder Straße 275
 E-Mail: nettwerk.leer@gmx.de

Wir, die Ehrenamtlichen des Leeraner Hilfs-Netzwerkes, unterstützen Sie.

NettWark

aktiVital

Fitness- und Gesundheitsstudio
 Tel.: 04954 8903015



MOTORRADTIPP

Auch wenn man sich fit fühlt und das Motorrad gut in Schuss ist, sollten sich Bikerin und Biker auf den ersten Kilometern nach jedem Neustart wieder „warm“ fahren. Neben den Sicherheitschecks, die vor dem Start nicht fehlen dürfen (Bremsen, Lichtanlage, Öl, Wasser, Kettenzustand) gilt es, sich jedes Mal wieder an die besondere Fahrdynamik heranzutasten. Mit „Aufsteigen – Starten – Vollgas“ den Abendtrip oder die Wochenendefahrt zu beginnen, ist nicht angesagt.

Merke: Behutsam beginnen, sich an den Straßenverhältnissen orientieren und die Straßenverkehrsordnung beachten.

INGENIEURBÜRO

HB

HEMKEN & BOHLEN

Vertragspartner der

GTÜ

- Hauptuntersuchung
- Abgasuntersuchung
- Änderungsabnahmen
- Schadensgutachten
- Fahrzeugaufwertungen

PRÜFSTELLE HESEL

Brinkweg 6 • 26835 Hesel

Öffnungszeiten

Mo. - Fr.: 8:00 - 12:30 Uhr
 13:30 - 17:00 Uhr
 Samstags: 9:00 - 12:00 Uhr

Tel.: 04950 / 80 50 92 • www.hemken-bohlen.de



Mitmachen lohnt sich



Sandra Bohlen (links) von der Neermoorer Gartenwelt Klock überreichte der Gewinnerin des „Na so was“ - Rätsels, Jenny Brinker (rechts), den ersten von sechs Blumensträußen.



Außerdem erhielt Simona Bruns für die originellste Einsendung einen Gutschein in Höhe von 25 € für die Pizzeria Bella Italia.

ANGEBOTE SEPTEMBER

SEELACHSFILET
 MIT SENFKRUSTE DAZU BUTTERGEMÜSE
 UND BRATKARTOFFELN

12,00€

zu den Linden

Restaurant & Dorfkrug
 Fremdenzimmer

Söderstr.12
 26802 Neermoor Tel. 04954 921311

Mitglied der Deutschen Fehnroute

ÖFFNUNGSZEITEN
 MONTAG BIS SAMSTAG
 17UHR - 21UHR
 FR.SA.SO MITTAG
 11 UHR - 14UHR



Das verrückte Telefonspiel

„Na so was“ startete am **4. Juli 2016** mit einem neuen verrückten Telefonspiel. Worum geht es? Am vierten Tag des jeweiligen Monats erhält einer der Teilnehmer in der Zeit von **08.00 Uhr bis 20.00 Uhr** einen Anruf der Na so was – Redaktion. Ihre Aufgabe ist es dann, sich **am Telefon als erstes mit den Worten „Na so was“ zu melden**, um einen der tollen Monatspreise zu gewinnen. Also nicht den Familiennamen, nicht den Firmennamen, nicht Moin oder Guten Tag, sondern **„Na so was“** müssen Ihre ersten Worte am Telefon sein! Die möglichen Monatsgewinne werden jeweils in der aktuellen Ausgabe veröffentlicht.

Wie können Sie teilnehmen?

Um an dem Telefonspiel teilnehmen zu können, ist es erforderlich, dass Sie **18 Jahre** alt sind und sich telefonisch unter 04954/6029, per Postkarte an Edzardstraße 19, 26802 Moormerland oder per Mail unter hans-juergen.aden@gmx.de registrieren. Bitte teilen Sie bei der Registrierung Ihre Telefonnummer

mit. Also worauf warten Sie noch? Ab sofort können Sie sich und Ihre Telefonnummer bei diesem Spiel registrieren lassen. Mitmachen und gewinnen, wenn´s klingelt und es heißt: **„Na so was“!**

Gewonnen hat:

Unsere Gewinnerin möchte anonym bleiben. Sie gewann einen 25€ Gutschein der Pizzeria Bella Italia

Mitmachen lohnt sich! Zu gewinnen gibt es beim nächsten Mal:

1x 25€ Gutschein von Pizzeria Bella Italia

Viel Glück



ELSCO HAUSTECHNIK
Ihr starker Partner in Moormerland!

ELSCO Haustechnik
Sanitär - Heizung - Klima

ELSCO-Haustechnik GmbH
Süderstraße 20
26802 Moormerland
04954 9558909
info@elsco-haustechnik.de
www.elsco-haustechnik.de



WAS IST LOS IM „NA SO WAS“-LAND?



Live an der Mühle

Freitag 07.09.2018, 18:30 Uhr - 23:00 Uhr
Antje- kleines Café an der Mühle, Kanalstraße Nord 82, Ostgroßefehn

Backtag in Bagband

Samstag 08.09.2018, 09:30 Uhr
Mühlenverein Bagband e.V., Westerende 11, Großefehn

Backtag in Timmel

Samstag 08.09.2018, 14:00 Uhr
Dorfplatz Timmel, Schulpfad 2, 26629 Großefehn Timmel

Bagbänder Rocknight

Samstag 08.09.2018, 21:00 Uhr
Bagbänder Deep, Westerende 13, Großefehn Bagband

Tag des Offenen Denkmals

Sonntag 09.09.2018, 11:00 Uhr
Gemeinde Großefehn, Großefehn

11. Windparklauf Timmeler Kampen

Donnerstag 13.09.2018, 10:00 Uhr - 13:30 Uhr
Tourist-Information, Am Reitsportzentrum 1, Großefehn

- + Flyer +
- + Anzeigen +
- + Visitenkarten +
- + Briefpapier +
- + Einladungskarten +
- + Logos +
- + Schilder +
- + Blöcke +
- + Facebook Seiten +
- + Imagebroschüren +
- UVM.



Kontakt: elena.haltenhoff@gmx.de

NEU

„NA SO WAS“ - RÄTSELECKE

	I	E		E				
1			2					
			I		I		E	
3	4	5		6	7		8	

Die fehlenden Buchstaben finden Sie versteckt in diesem Magazin. Also bitte nochmal aufmerksam durchlesen. Die Lösungswörter von September bis Dezember ergeben den Lösungssatz. Schreiben Sie den Lösungssatz bitte bis zum 20.12.2018 an die Redaktion von Na so was.
 Postanschrift: Edzardstraße 19, 26802 Moormerland.
 Mail: hans-juergen.aden@gmx.de

Viel Glück

Gewinne

1. Preis: Ein Micro Hifi SYSTEM von Grundig MS240
2. Preis: Bluetooth Lautsprecher
3. Preis: Drahtloses Telefon
4. Preis: Radiowecker
- 5-10. Preis: Ein 25 Euro Gutschein von Pizzeria Bella Italia



Wir machen Dich fit!

zu jedem Werkstatt-Auftrag ab 100,00€...
 zu jedem EWE Neukundenauftrag:

Dein regionales
 Fachgeschäft
 vor Ort:

2 Verwöhnwochen



- o Getränke- Flat - Trainingsplan
- o Power - Joga - Core - Indoorcycling
- o Fitnessstraining - Krafttraining - Rückentraining

Jetzt bei uns informieren!

Aktion nur bei uns und nur gegen Vorlage dieser Original-Anzeige erhältlich. Einlösbar nur bei IMPULS Remels - Kein Bargeld!
 Die Verwöhnwochen sind nur einmal pro Person und Auftrag erhältlich. Bei EWE Neu-Auftrag unter Vorbehalt der Auftragsannahme EWE!

Top-Smartphones

Jetzt aussuchen und loslegen!

Bei uns Top Preise!



20 Jahre Vertriebspartner
 IT-Werkstatt
 Fachbetrieb
 Kundendienst
 Telefonanlagen
Qualität

TECHnic
SPIELMANN
 SERVICEWELT

Königsstrasse 46 - Warsingsfehn

Sommer - Geschäftszeiten: Mo - Fr von 9 bis 17 Uhr und Samstag 9 bis 14 Uhr

Telefon: 04954 - 30 54 00

Partner der EWE

Gerhard ULFERTS

Dr. - Warsing - Strasse 181 | 26802 Moormerland
 Telefon: +49 (0) 4954 94120
 info@ulferts-immobilien.de | www.ulferts-immobilien.de



MML - AUS ERSTER HAND –
 Neuwertiges Einfamilienhaus mit Garage u. Blockhaus auf einem 1.249 m² großem Grundstück. Ca. 174 m² Wohn- u. Nutzfläche sind wie folgt aufgeteilt: 1 gemütliche Küche, 1 Wohnzimmer, 5 Schlafzimmer, 2 Bäder, 1 Abstellraum, 1 Hauswirtschaftsraum. Bj 1994, Gas-Heizung, Sprossenfenster m. Iso.-Vergl., Rollläden, eine große überdachte Terrasse und Photovoltaikanlage (Bj. 2009), die voraussichtlich in den nächsten 10 Jahren einen mtl. Ertrag von ca. 297,48 € erbringen wird. Verbrauchsausweis, Energiekennwert 203,1 kWh, Energieeffizienzklasse G. Kaufpreis 279.000,00 €.



LEER - Ob Rendite oder Eigennutzung! Interessante Immobilie in toller Lage von Leer! Dieses großzügige Zweifamilienhaus auf 140m² Wohnfläche verfügt im Erdgeschoß über eine 2,5 Zimmer, Küche, Bad Wohnung mit Wintergarten und Hauswirtschaftsraum, während die Obergeschosswohnung in 3 Zimmer, Küche, Bad, Loggia aufgeteilt ist. Baujahr 1972, Grundstück ca. 570 m², Gaszentralheizung. Jede Wohnung ist mit einer Einbauküche ausgestattet. Zu erzielende Nettokaltmiete: ca. 9.600,00 €. Bedarfsausweis, Energiekennwert 177,7 kWh, Energieeffizienzklasse F. Kaufpreis 207.000,00 €.



Wir kennen Land und Leute - seit über 30 Jahren

Seit über 30 Jahren mit Erfolg

Wir suchen Ihre Immobilie!

Aufgrund der überaus starken Nachfrage, suchen wir ständig Wohnhäuser, Baugrundstücke, Wohnungen sowie Ländereien für vorgemerkte und geprüfte Kunden! Nutzen Sie unsere langjährige Erfahrung und professionelle Beratung - von der Objektaufnahme Ihrer Immobilie mit einer professionellen Werteschätzung und Spitzenpräsentation auf den größten Internetportalen bis hin zum erfolgreichen Vertragsabschluss – **Wir übernehmen den Verkaufsservice für Sie kostenlos!**

Wir verkaufen Ihre Immobilie zielstrebig und marktgerecht.
 Unsere Kunden mit einer gesicherten Finanzierung stehen bereits in den Startlöchern!



IMMOBILIEN FELDHUIS

Inh. Ingo Kroon

Immobilien zum Verkauf gesucht!

Für Verkäufer kostenlos!



TEL. 0 49 54 / 95 96 - 0



Rückert

www.autowelt-rueckert.de OHG

Feiern Sie mit!!!

60 Jahre Autowelt Rückert

Monstertruck Hüpfburg



Seien Sie dabei!!

Am 15.- und 16. September
von: 10.00 – 18.00 Uhr ⁽¹⁾



Wir sorgen für Ihr
leibliches Wohl.



Entdecken Sie unsere neuen Diamant Sondermodelle



Liebe Leserinnen und Leser,

Feiern Sie mit uns unser 60-jähriges Betriebsjubiläum und erleben Sie die glänzenden Sondermodelle der Mitsubishi Diamant Edition. Für das Vertrauen, dass Sie uns seit 60 Jahren über 3 Generationen entgegengebracht haben, wollen wir Danke sagen.

Dieter und Thomas Rückert
und das
Team der Autowelt Gebr. Rückert
Wir freuen uns auf Sie.

Dieselstr. 2-4 / 26802 Moormerland / Gewerbegebiet an der Autobahn Abfahrt Neermoor/

Tel: 04954/9500-0 Fax: 04954 /5868 ⁽¹⁾ Beratung und Verkauf nur während der gesetzlichen Ladenöffnungszeiten.

Top - geprüfte Gebrauchtfahrzeuge -immer aktuell- finden Sie auf: www.mitsubishi.autowelt-rueckert.de
Günstige Finanzierungen mit oder ohne Anzahlung über MKG Bank.

^{*}Details unter: www.mitsubishi-motors.de/garantie

